

## Aktionsfeld 5: Parkraummanagement als Komplementär-Maßnahme

## AF5.MS4: Einnahmen aus Parkplatzgebühren für Fahrradaktionen verwenden

Umsetzungsaufwand:



Kosten: € € €

Akzeptanz:



### Beschreibung:

Die Einnahmen aus der Parkraumbewirtschaftung werden für die Finanzierung von Maßnahmen zur Förderung nachhaltiger Verkehrsmittel verwendet.

Diese Mittelverwendung trägt dazu bei, dass Fördermaßnahmen für den Radverkehr kontinuierlich durchgeführt werden können und dafür nicht Betriebsbudgets herangezogen werden müssen. Das bedeutet, wenn der Betrieb in einem Rechnungsjahr bei den freiwilligen Leistungen sparen muss, ist die Radverkehrsförderung davon nicht betroffen.



© stefan-graf

Es kann passieren, dass bei Erfolg der Maßnahme ein vermehrter Umstieg von Kfz auf die sanfteren Verkehrsarten stattfindet und sich damit die Einnahmen verringern. Das ist aber durchaus der gewünschte Effekt.

### Tipps zur Umsetzung:

- Die Parkraumeinnahmen sollten erstrangig für kontinuierlich anfallende Kosten in der Radverkehrsförderung hergenommen werden (z. B. Wartung und Unterhalt von Radabstellanlagen, Bereitstellung von Radinformationen, saisonale Radaktionstage, Fahrradchecktage etc.)
- In zweiter Linie können mit den Mitteln Investitionen getätigt werden (Abstellanlagen, Diensträder etc.)
- Die Verwendung der Mittel muss unbedingt intensiv und transparent kommuniziert werden, um die entsprechende Akzeptanz auch bei den Kfz-Lenkern zu erzeugen

### Weiterführende Informationen:

- [Informationen zum Mobilitätsmanagement für Betriebe](#)